

DER KOCH DER DEUTSCHEN NATIONALMANNSCHAFT

Bevor ihr euch das Video anschaut, löst bitte folgende Aufgabe:

1. Ordnet die Begriffe den Kategorien „Fußball“ oder „Kochen“ zu.

Zum Beispiel: Mittelfeldspieler – Fußball: 1a)

a) Fußball

b) Kochen

- | | | |
|----------------------|-------------|-------------|
| 1. Mittelfeldspieler | 2. Speise | 3. Küche |
| 4. Hummer | 5. Stürmer | 6. Trainer |
| 7. Verteidiger | 8. Gourmet | 9. Grünzeug |
| 10. Kräuter | 11. Torwart | 12. WM |

2. Schaut euch das Video einmal an. Achtet genau darauf, was passiert. Bei welchen Tätigkeiten ist Holger Stromberg zu sehen? Kreuzt an.

- a) Er spielt Fußball.
- b) Er spielt Tischfußball.
- c) Er schneidet Gemüse.
- d) Er steht draußen am Grill.
- e) Er spricht mit den Nationalspielern in der Kabine kurz vor einem Spiel.
- f) Er klebt Bilder der Nationalspieler in ein Heft ein.
- g) Er kocht zusammen mit einem Fußballspieler.
- h) Er isst einen großen Salat.
- i) Er kocht eine Currywurst mit Pommes.

3. Schaut euch das Video ein zweites Mal an und hört diesmal genau hin. Was ist richtig, was nicht? Wählt aus.

- 1. Stromberg mag Fußball nicht.
 - a) richtig
 - b) falsch

2. Stromberg hat gerade ein Kochbuch herausgegeben.
 - a) richtig
 - b) falsch

3. Er verfeinert seinen Salat mit Kaktus.
 - a) richtig
 - b) falsch

4. Er war schon in Brasilien, um dort nach guten Lebensmitteln zu suchen.
 - a) richtig
 - b) falsch

5. Stromberg will aus den Fußballspielern echte Gourmets machen.
 - a) richtig
 - b) falsch

6. Das Lieblingsgericht des deutschen Nationaltorwarts ist frisches Fleisch vom Grill.
 - a) richtig
 - b) falsch

7. Stromberg war schon bei mehreren Turnieren mit der deutschen Nationalmannschaft unterwegs.
 - a) richtig
 - b) falsch

4. Vervollständigt die Lücken.

1. Damit die Spieler mit dem Essen zufrieden sind, ... sich Stromberg ins Zeug.
2. Bei Stromberg ... nur gesundes Essen auf den Tisch.
3. Er möchte, dass sich jeder an den Spielern ein Beispiel
4. Stromberg ... die Spieler vor der WM auf Hochtouren.
5. Stromberg ... in der Küche groß geworden.
6. Wenn Deutschland Weltmeister wird, ... sein Wunsch in Erfüllung.

- a) ist
- b) kommt
- c) legt
- d) geht
- e) nimmt
- f) bringt

5. Was ist mit den folgenden Sätzen aus dem Video gemeint? Kreuzt die richtige Bedeutung an.

1. Stromberg: „Mein Feld ist die Küche, das kann ich. Da würde ich auch mal sagen, da spiele ich Nationalmannschaft.“

- a) Er ist einer der besten Köche, die es zurzeit gibt.
- b) Es gibt nicht viele Köche, die die deutsche Nationalmannschaft begleiten dürfen.
- c) Wenn er nicht gerade kocht, spielt er gerne Fußball.

2. Stromberg: „Es geht mir gar nicht drum, irgendwelche Feinschmecker aus ihnen zu machen, sondern Essen nach Güte zu bewerten.“

- a) Er möchte eigentlich nicht für die Nationalmannschaft kochen, sondern er möchte lieber in Restaurants das Essen bewerten.
- b) Er möchte die Nationalspieler dazu bringen, dass sie gutes und gesundes Essen erkennen und mögen.
- c) Er möchte, dass die Spieler erkennen, wie gut er kocht, weil sie ihn sonst nicht mehr brauchen würden.

3. Stromberg: „Ich will das Beste für die Mannschaft und das hat jetzt nichts mit Hummer oder Langusten zu tun, sondern einfach einfache Dinge, die in bester Qualität.“

- a) Die Nationalmannschaft mag keinen Hummer.
- b) Es ist schwierig in Brasilien Hummer und Langusten in guter Qualität zu bekommen.
- c) Er will der Nationalmannschaft keine edlen Speisen geben, sondern einfach nur gesundes Essen.

4. Sprecher: „Dabei ist Fußball eigentlich ganz und gar nicht sein Metier.“

- a) Er kennt sich gut mit Fußball aus.
- b) Früher war Fußball sein Fachgebiet, aber jetzt macht er etwas anderes.
- c) Fußball ist überhaupt nicht sein Fachgebiet.

5. Sprecher: „20-Stunden-Tage sind für Holger Stromberg während einer Meisterschaft keine Seltenheit.“

- a) Stromberg kann meistens früh ins Bett gehen.
- b) Stromberg muss jeden Tag lange arbeiten.
- c) Stromberg ist oft in Ländern, in denen die Sonne lange scheint.

*Autoren: Antje Binder/Benjamin Wirtz
Redaktion: Raphaela Häuser*